

**Fachdienst Finanzen, Steuern und Beteiligungen**

Frau Nicola Körbi, Tel. 171154

TOP: Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024**hier: Brücke Schiefe Ahelle**

Beschlussvorlage Nr. 183/2024

Produkt: 12.01.04 Straßenbau und -unterhaltung (Koordinierung und Finanzierung)

Beratungsfolge

Rat der Stadt Lüdenscheid

Behandlung

öffentlich

Sitzungstermine

07.10.2024

Finanzielle Auswirkungen? ☒ ja ☐ nein☒ investiv ☐ konsumtiv

Aufwendungen/Auszahlungen

Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)

Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen

Sonstige Erträge/Einzahlungen

einmalig

lfd. jährlich

200.000,00 €

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

☐ ja, veranschlagt bei folgendem Konto: ☒ nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: P 12010406/7852000/Erneuerung Durchlässe

Laufend: / /

☒ gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe☐ freiwillige Aufgabe

Grundlage: Die Maßnahmen erfolgen auf Grundlage der Ergebnisse der regelmäßigen Bauwerks - prüfung

Beschlussumsetzung bis: entfällt**Beschlussvorschlag:**

Bei Auftragssachkonto H 12010413 – 7852000 – Brücke Schiefe Ahelle – werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 200.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt bei Auftragssachkonto P 12010406 – 7852000 – Erneuerung Durchlässe – da diese Maßnahme aufgrund der aktuellen Personalsituation beim STL auf das Jahr 2026 verschoben werden muss. Die Mittel werden zum Haushalt 2026 neu angemeldet.

Begründung:

Die Brücke Schiefe Ahelle wird nach jahrelanger Planung und Wartezeit nunmehr neu gebaut. Im Laufe des Vergabeverfahrens zum Ersatzneubau der Brücke wurden einige Bieterfragen gestellt, welche nur durch weitere Untersuchungen (Erkundungsbohrungen) beantwortet werden konnten.

Die Beauftragung eines geeigneten Bohrunternehmens sowie die Durchführung der Arbeiten und die anschließende Bodenanalyse nahmen einige Zeit in Anspruch, so dass den potentiellen Bietern die Ergebnisse erst im Juni 2024 zur Verfügung gestellt werden konnten. Die Submission wurde daher auf den 08.08.2024 verschoben. Durch die zusätzlichen Maßnahmen, ohne die das Vergabeverfahren nicht hätte abgeschlossen werden können, sind insgesamt Kosten von gerundet 35.000 € entstanden.

Die Ergebnisse der Bodenanalyse haben Auswirkungen auf die Baukosten und damit auf das Submissionsergebnis. Das günstigste Angebot liegt gerundet um 60.000 € über der Kostenschätzung. Die Prüfung hat ergeben, dass das Angebot wirtschaftlich kalkuliert wurde und damit gewertet werden kann.

Aus den Erfahrungen aus vorangegangenen Brückenbauprojekten besteht, trotz gründlicher Voruntersuchungen, ein Restrisiko belastete Böden im Fundamentbereich der alten Brücke vorzufinden. Wäre dies auch an der Schiefen Ahelle der Fall, könnten für Bodenanalysen und Deponiekosten erhebliche Mehrkosten entstehen. Um dann ggf. einen Baustopp während der Arbeiten zu vermeiden, sollen vorsichtshalber rd. 100.000 € mehr zur Verfügung gestellt werden. Diese Mittel sollen zunächst nur in gesperrter Form zur Verfügung stehen und im Einzelfall vom Kämmerer freigegeben werden. Über die evtl. Inanspruchnahme wird durch die Verwaltung berichtet.

Insgesamt wurde für die Brücke mit Kosten von rd. 800.000 € geplant. Für Ingenieurleistungen sowie Vorabuntersuchungen wurden bisher rund 150 T€ verausgabt bzw. reserviert. Aus Mittelübertragungen stehen bei Auftragssachkonto H 12010413 – 7852000 – Brücke Schiefe Ahelle – aktuell noch rd. 450.000 € bereit. Wie oben ausgeführt, werden weitere Haushaltsmittel in Höhe von 200.000 € benötigt. Die Deckung erfolgt bei Auftragssachkonto P 12010406 – 7852000 – Erneuerung Durchlässe – da diese Maßnahme aufgrund der aktuellen Personalsituation beim STL auf das Jahr 2026 verschoben werden muss. Die Mittel werden zum Haushalt 2026 neu angemeldet.

Lüdenscheid, den 13.09.2024

In Vertretung:

Gez. Haarhaus

Sven Haarhaus
Beigeordneter und Stadtkämmerer